

Petition gegen Bildungsplan BaWü zur sexuellen Vielfalt als Unterrichtsthema

Beitrag von „margret07“ vom 2. März 2014 23:08

Ich glaube nicht, dass es Sinn macht, zwischen unguten und guten Ideologien zu unterscheiden
- verräterisch nicht, neleabels?

Ich habe auch keine sogenannten Ressentiments gegen wen auch immer. Ich versuche die Inhalte des Bildungsplanes vom Kind oder der Familie her zu denken, was für uns Lehrer durchaus Sinn macht. Und dann kommen eben Zweifel bei mir auf, die ich ja jetzt schon mehrmals ausgeführt habe.

Übrigens sehe ich mich weder als Bildungsplangeegner noch als Befürworter.

Was wir aber brauchen ist eine offene Diskussion darüber, ohne zwischen sogenannten "guten" und "unguten" Ideologien zu unterscheiden. Ideologien brauchen wir finde ich gar keine.